

## Neue Autobahn-Brücke bei Nöttingen muss nachgebessert werden



**Nachträgliche Reparaturen:** Seit rund einer Woche fließt der komplette A8-Verkehr zwischen Pforzheim und Karlsbad vierspurig über eine Hälfte der neuen Pfingsttalbrücke bei Nöttingen. Auf dem Bauwerk, das von 2010 bis 2012 neben der alten Autobahn hochgezogen

worden ist, muss jedoch noch weitergearbeitet werden. Unser Foto zeigt einen Bauabschnitt beim Übergang zur neuen Trasse. Bereiche der Betonmittelwände müssen verbessert werden – weil sich nach dem Bau der Brücke jüngst die Anforderungen für bestimmte Elemente ge-

ändert haben. Grund seien strengere Sicherheitsvorschriften, so das Regierungspräsidium (RP). Schließlich soll verhindert werden, dass bei einem Unfall ein schwerer Laster auf die Gegenfahrbahn durchbricht. Die Kosten für die Nachrüstung bezifferte der Behörden-

sprecher auf 250 000 Euro. Die vergangenen zwei Jahre bis jetzt zur Verlegung des Verkehrs stand die Brücke nur so da in der Landschaft. Die enger gefassten Bauvorschriften mussten aber angewendet werden, weil nun Fahrzeuge über die Konstruktion rollen. „Professioneller wä-

re es gewesen, den Umbau vor der Verkehrsfreigabe zu machen“, so der RP-Sprecher. Für die täglich über 70 000 Autofahrer ändere sich aber durch die Nachbesserung nichts, weil das auf der nicht in Betrieb genommenen Fahrbahnseite abgearbeitet wird. *rst/IsW* FOTO: KETTERL

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.